

18. Newsletter 10/2022



- Inhalt:
- 1) Rückblick Jahreshauptversammlung
 - 2) Rückblick Sommerfest
 - 3) Stand Projekte
 - 4) Regenbogenbrücke
 - 5) Kalenderaktion
 - 6) Weihnachtstour
 - 7) Unsere Wunschlisten

1. Rückblick Jahreshauptversammlung

Am 18.06.2022 fand unsere Jahreshauptversammlung statt, diesmal erstmalig in Bayern, wo seit 2020 unser Vereinssitz ist. Die Teilnahme fand sowohl vor Ort als auch online statt.

Die Mitglieder in Präsenz oder an den Bildschirmen bekamen ausführliche Informationen durch die Präsentation des Geschäfts- und Finanzberichtes. Der Geschäftsbericht wurde ergänzt um eine Fotodokumentation der Projekte aus dem letzten Jahr. Beim Zusammentragen der Projekte ist uns aufgefallen, dass es im Jahr 2021 sehr viele Vor-Ort-Projekte gab, was uns sehr freut da wir in unserem Namen ja „Hilfe vor Ort“ tragen und es uns vordergründig um die Verbesserung der Bedingungen im Heimatland der Tiere geht.

Ein großer Dank galt wie immer unseren regelmäßigen Sponsoren und Unterstützern. Dank ihnen waren wir in der Lage, unsere Tierheime regelmäßig und verlässlich monatlich zu unterstützen. Und auch die regelmäßigen Spendenfahrten kamen wieder nicht zu kurz, bei denen wir das Auto immer voll mit Futter und anderen für die Tierheime wichtigen Dingen haben.

Ebenfalls im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Beisitzer gewählt. Unsere bisherige Beisitzerin Sybille Liebscher zieht sich aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand zurück. Sie wird weiterhin als aktives Mitglied für die Buchhaltung zuständig sein. Wir danken Sybille Liebscher für ihr jahrelanges Engagement für den Verein- sie war von Anfang an dabei und hat sehr viel für den Verein getan und erreicht.

Neu begrüßten wir Jacqueline Johnson im Team, sie verstärkt unseren Vorstand als Beisitzerin. Jacqueline Johnson ist 55 Jahre alt, lebt mit Mann, Tierschutzhunden, Katzen und Meerschweinchen in Niederkassel und ist seit 2014 durch die Vermittlung eines Hundes bei Notfelle e.V. Seit Juni 2017 verfügt sie über den Sachkundenachweis nach §11 TierSchG Abs. 1 Nr.3, 5, 8a. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und heißen sie herzlich Willkommen in unserem Team.



Ein weiteres Thema der Jahreshauptversammlung war der Stand in den Tierheimen. Hier haben wir die Beendigung unserer Zusammenarbeit mit dem Tierheim in Sokolka/ Polen bekannt gegeben und dazu eine sehr ausführliche Stellungnahme abgegeben (wer dazu Fragen hat, spricht uns bitte persönlich an). Dieser Schritt fällt uns nicht leicht, der Verein war viele Jahre dort tätig und hat

umfangreiche Aufbauarbeit geleistet. Viele der Hunde sind uns ans Herz gewachsen. Wir gehen aber dort mit der Gewissheit, dass andere sich gut weiter kümmern und das Tierheim nicht ohne Hilfe da steht. Wir werden uns in Zukunft auf unsere beiden Partnertierheime in Ungarn konzentrieren, von denen eines ja noch komplett im Aufbau ist.

Mit diesem Fazit schlossen wir die diesjährige Mitgliederversammlung.

2. Rückblick Sommerfest



Nach 3 Jahren und 2 Absagen durch Corona in den vergangenen Sommern fand am Samstag, 02.07.2022 endlich wieder unser Sommerfest statt, zu dem wir einmal im Jahr unsere Mitglieder, Paten und Adoptanten einladen. Wir hatten uns ein wunderschön gelegenes Gelände auf einem Campingplatz am Stover Strand in Drage/ Nähe Hamburg raus gesucht, direkt am Sandstrand der Elbe gelegen und sehr hundefreundlich.

Die schon früher angereisten Gäste haben unserem Team alle tatkräftig beim Aufbau der großen Zelte geholfen. Auf dem nur für uns reservierten Bereich haben wir mit unseren 2- und vierbeinigen Gästen bei strahlendem

Sonnenschein einen wunderschönen Nachmittag und Abend verbracht. Wir haben vertraute Gesichter wieder gesehen, treue Unterstützer umarmen dürfen, aber auch neue Gäste begrüßt und näher kennen gelernt. An so



einem Abend fühlt man sich ein bisschen wie in einer großen Familie, denn alle haben ja denselben Gedanken- Tieren helfen. Wir als Verein betreuen, vermitteln und holen sie, die anderen adoptieren sie. Und wieder andere helfen durch Spenden und Patenschaften, damit das alles überhaupt möglich ist. An einem Abend wie diesem empfinden wir ganz besonders tiefe Dankbarkeit gegenüber denen, die uns ihr Vertrauen schenken und unsere Arbeit erst möglich machen. Die vermittelten Fellnasen mit ihren Familien dann an so



einer Veranstaltung wieder zu sehen, macht uns einfach nur glücklich! Da wir ein TierSCHUTZverein sind, haben wir unser Abendessen in diesem Jahr vegan/vegetarisch gehalten, denn es macht in unseren Augen keinen Sinn, die einen zu retten und die anderen zu essen. Das kulinarische Angebot war für einige eine neue Erfahrung, wurde aber sehr gut angenommen und der ein oder andere war überrascht wie lecker das auch sein kann.



Viel Spaß hatten wir an dem Wochenende mit unserem Kühlwagen, denn unser Karsten musste unermüdlich erklären, das der Hebel zum öffnen und schließen auf 90 Grad stehen muss- spätestens nach der 10. Erklärung sorgte das dann ständig für entsprechende Witzchen. Aber unser Karsten ist ja ein geduldiger Mensch und irgendwann am Abend hatte das dann auch jeder verstanden.





Unsere vierbeinigen Gäste haben die kühle Erfrischung im Elbwasser genossen, und auch vereinzelt von deren Besitzern haben sich in das Wasser getraut. Am Abend hatten wir einen wunderschönen Sonnenuntergang und im Zelt einen ungewöhnlichen kleinen Besucher. Spät abends löste sich die gemütliche Runde dann auf und alle die vor Ort geschlafen haben krabbelten in ihre Zelte und Wohnwagen. Die Übernachter halfen Sonntag früh nach einem gemeinsamen Frühstück alle wieder fleißig beim Abbau, so dass bei so vielen vereinten Kräften gegen Mittag alles wieder verpackt und aufgeräumt war.



Mit viel Freude im Herzen sind wir nach Hause gefahren. Und mit der Gewissheit, wir sehen uns nächsten Sommer wieder. Danke an alle die wir treffen durften, es war toll mit euch.



Alle Bilder findet ihr im Bericht auf unserer Homepage www.notfelle-ev.de.

3. Stand Projekte



Unsere letzten Projekte haben wir in Hajduböszörmény umgesetzt. Dort engagiert sich seit den Sommermonaten eine örtliche Hundeschule und trainiert mit einzelnen Hunden. So lernen ängstliche Hunde, dass es nicht lebensgefährlich ist, an einer Leine zu laufen. Oder bei Hunden die nicht so gut verträglich sind, werden Hunde-

begegnungen geübt. Manche haben dadurch überhaupt erst intensiven Kontakt zu Menschen. Für die Hunde ist diese Arbeit enorm wichtig denn sie erhöht



sehr die Vermittlungschancen. Damit die Hundeschule nicht draußen auf der Straße trainieren muss und um das Risiko zu senken, dass dabei jemand wegläuft, wurde einer der großen Ausläufe begradigt und geschottert und auch wieder ordentlich eingezäunt. Außerdem wurde im hinteren Bereich des Tierheimes ein großes Schiebetor eingebaut, hinter dem z.B. die reparaturbedürftigen Hütten gelagert werden. Wie immer wurden die Arbeiten vor Ort von freiwilligen Helfern erledigt, wir haben bei den Materialkosten unterstützt.





Wir finden, das fertige Ergebnis kann sich sehen lassen und der Platz wird seitdem regelmäßig von der Hundeschule benutzt.

Außerdem haben wir in den letzten Monaten mehrere medizinische Notfälle und/ oder ganze Familien unterstützt, bei denen beide Tierheime Unterstützung für die hohen Tierarztkosten brauchten, wie z.B. die Notfellchen Petra, Theo, Daisy, Maya oder Lena und ihre 10 Babys.



Ein anderes erfolgreiches Projekt war die Erneuerung mehrerer kaputter Zwingerböden in Pacsi/ Hajduböszörmény. Einige der teilweise schon recht alten Zwinger dort hatten noch Holzböden, die morsch und kaputt waren. Das Verletzungsrisiko war hoch und die Holzböden können auch nicht desinfiziert werden. Also wurden die alten Zwinger weggebaut, neue Betonböden gebaut und dann kamen die Zwingerzäune wieder drauf. Jetzt

können diese ordentlich gereinigt und desinfiziert werden und niemand verletzt sich mehr die Pfoten.



Wir bedanken uns im Namen unserer Hunde bei allen, die unsere Arbeit mit ihren Spenden unterstützt haben, ohne euch wäre das nicht möglich gewesen!

Auch in den letzten Monaten mussten wir von einigen unserer Hunde Abschied nehmen...



Der alte **Prezli** saß lange in Pecs im Tierheim. Da er sehr schlechte Vermittlungschancen hatte, setzten wir alles in Bewegung um einen Platz zu finden. Er durfte seine letzten Wochen auf dem Vierpfötchen-Gnadenhof in Polen verbringen, wo er in einem großen Hunderudel wenigstens am Schluß noch ein richtiges Zuhause erlebt hat. Wir hätten ihm gern noch mehr Zeit gewünscht die er leider nicht mehr hatte. Aber er starb nicht im Zwinger sondern in einem Zuhause, geliebt und umsorgt. Er war ein wundervoller Hund...

Die winzig kleine **Daisy** wurde von ihrem Besitzer nach über 10 Jahren abgegeben, weil sie schwer krank war. Das Tierheim in Pecs hat alles daran gesetzt, sie zu retten. Sie hatte schwere Nierenprobleme und wurde extra in Budapest in einer Universitätsklinik behandelt. Leider waren ihre Nieren schon so geschädigt das sie sich nicht nochmal hochrappeln konnte- trotz Medikamenten und Spezialfutter versagten die Nieren und ihre Pflegemami musste zusehen wie sie einschlief. Wir hätte auch Daisy so sehr gewünscht,



das sie noch eine schöne Restzeit hat. Manchmal ist das Leben einfach ungerecht und es tut weh, wenn man zu spät kommt.



David wurde nur 5 Monate alt. Er saß in Hajduböszörmény im Tierheim, wir waren gerade dabei, ein Zuhause für ihn zu suchen. Er wurde eines Morgens gefunden und konnte nicht mehr aufstehen. Er wurde sofort in die Klinik gebracht, verstarb aber noch während der Untersuchungen. Die Todesursache konnte nicht geklärt werden. David hatte das ganze Leben noch vor sich. Es



tut und so wahnsinnig leid, dass wir ihm kein Leben in einer Familie ermöglichen konnten, die ihm vielleicht eher hätte helfen können.

5. Kalenderaktion



Unser Kalendershooting war erfolgreich, die Abstimmung ist vorbei und die Gewinner stehen fest. Wir haben 37 Models mit wirklich tollen Fotos, die natürlich wie immer alle im Kalender ihren Platz finden. Der qualitativ hochwertige Kalender wird im A3 Format erstellt. Er kann ab sofort zum Preis von 16€ zuzüglich 5€ Versand (in einen Umschlag passen 2 Kalender) unter info@notfelle-ev.de bestellt werden. Der gesamte Erlös kommt nach Abzug der Herstellungs- und Versandkosten unseren Tierheimen zu Gute. Bezahlung bitte mit Angabe von Name, Adresse und Betreff „Kalender“ auf Konto: DE17 3056 0548 3505 8670 16 oder per Paypal: info@notfelle-ev.de





Es ist wieder soweit: Wie in jedem Jahr sammeln wir von euch wieder liebevoll gepackte Päckchen für unsere Nikolaustour ein. Wir fahren vom **09.-11.12.2022** nach Ungarn. Wer also seinem Patenhund oder einer anderen Fellnase ohne Paten gerne eine Freude machen möchte, ist herzlich eingeladen sich an dieser Aktion zu beteiligen. In die Pakete dürfen gerne: Halsbänder, lange Leinen (min 2m), Retrieverleinen, Ungezieferhalsbänder, Futter (Trocken oder Dose), Kaustangen, größere Leckerli's, robustes Spielzeug,

Fleecedecken, Wintermäntel. Wer dem Team vor Ort eine Freude machen möchte schickt Kaffee (Instant oder gemahlen), Tee (in Beuteln), Gebäck, Schokolade.

Die Pakete bitte schicken an **Kerstin Wieck, Steinstr. 1 in 97265 Hettstadt**.

Wichtig: bitte **AUSSEN** auf das Paket den Namen des Hundes oder „freie Verfügung“ drauf schreiben. Die Pakete die zur freien Verfügung sind packen wir um in kleine bunte Tüten für die Hunde, die keine Paten haben. Solltet ihr also später auf unseren Fotos euer Paket nicht sehen, heißt das nicht, dass wir es nicht mitgenommen haben. Zu viele große Pakete bekommen wir nicht ins Auto und letztes Jahr haben wir es Dank der Geschenktüten wieder geschafft, wirklich vor jeden Zwinger ein Geschenk zu stellen und jedem Hund eine kleine Freude zu machen! Wie immer machen wir ganz viele Bilder für euch.

Wer nicht dazu kommt ein Paket zu packen, kann wie schon im letzten Jahr eine Geldspende schicken, von der wir dann die fehlenden Geschenke aufstocken. Wir haben aktuell über 150 Hunde in beiden Tierheimen und in Hajduböszörmeny auch um ca. 10 Katzen die sich alle über einen kleinen Weihnachtsengel freuen.



Geldspenden bitte mit Betreff „Weihnachten“ auf Konto DE17 3056 0548 3505 8670 16 oder per paypal über info@notfelle-ev.de.

Und nun viel Spaß beim Packen, Weihnachten ist wie immer schnell da ☺



Wir möchten nochmal die Möglichkeiten vorstellen, uns über unsere Wunschlisten zu unterstützen.

Über die Amazon-Wunschliste können Futter und diverse andere benötigte Dinge gekauft und an unseren Vereinssitz geschickt werden. Diese Sachen nehmen wir dann bei den Touren mit nach Ungarn.

Dann haben wir eine VETO-Wunschliste. VETO ist eine große Organisation, die Spendengelder sammelt und diese dann an bedürftige Vereine verteilt. In der Regel als Futterspende, aber auch Geldspenden bekommt man dort. Der Vorteil der Liste bei VETO ist, dass die direkt nach Ungarn liefern WENN WIR GENUG GESAMMELT HABEN. Wir brauchen in 3 Monaten mindestens 2 Paletten an Futter, dann gehen die Spenden direkt nach Ungarn. Wenn es weniger ist, wird es an unseren Vereinssitz geliefert und wir müssen es selber nach Ungarn transportieren. Man kann bei dieser Wunschliste schon ab 1€ eine Tagesration Futter spenden und man bekommt direkt eine Spendenquittung. Das Futter ist hochwertig und wird gut vertragen (wird von Bosch hergestellt). Wir haben in unserer Liste Nass- und Trockenfutter für ausgewachsene Hunde und für Welpen und man kann Tages, Wochen und Monatsrationen bestellen. Da ist also für jeden Geldbeutel was dabei.

Bitte nutzt unbedingt diese Möglichkeit 🙏

Den Button für die VETO-Wunschliste findet ihr direkt auf unserer Startseite der Homepage unter www.notfelle-ev.de. Der Button für die Amazon-Wunschliste steht unter Projekte/ dauerhafte Spendenaufrufe.



unser Amazon - Wunschzettel

Solltet ihr Wünsche oder Anregungen haben, eventuell auch mal eure persönliche Geschichte und/oder den Weg zu eurem (unserem) Hund hier veröffentlichen oder sonst einen schönen Beitrag beisteuern wollen, schreibt mich gerne an unter kerstin@notfelle-ev.de.

Impressum

Tierschutzverein Notfelle e.V. „Helfen vor Ort- Hilfe, die ankommt“

Steinstraße 1 , 97265 Hettstadt Telefon: 0931-462756

E-mail: info@notfelle-ev.de Website: www.notfelle-ev.de

Redaktion: Kerstin Wieck

Konto: DE17 3056 0548 3505 8670 16 BIC/Swift: GENODED1NLD

Hinweis: Die Weiterverwendung von Bildern oder Logos dieses Newsletters bedarf der Zustimmung von Notfelle e.V.

